

ANA setzt mobile Übersetzungsgeräte zur Kunden-Kommunikation ein

- Mit den innovativen POCKETALK® Übersetzungsgeräten für 74 Sprachen unterstreicht der japanische Star Alliance Partner seine Technologieführerschaft.
- 200 der Geräte sollen ab sofort an 50 Inlandsflughäfen in Japan eingesetzt werden.

Tokio, Frankfurt (18. Dezember 2019)

ANA, größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied der Star Alliance, nutzt an den japanischen Flughäfen ab sofort die mobilen Übersetzungscomputer von POCKETALK®, um das Bodenpersonal und internationale Passagiere bei ihrer Kommunikation zu unterstützen. Die ersten Geräte kommen ab dem 18. Dezember im Terminalgebäude des Flughafens Osaka International Itami Airport zum Einsatz. Mit den vorgesehenen insgesamt 200 Geräten auf allen 50 japanischen Inlandsflughäfen startet das Unternehmen eine weitere Initiative, technologische Innovationen frühzeitig für die Verbesserung ihrer Services zu nutzen.

POCKETALK® ist ein tragbarer Echtzeit-Sprachübersetzer. Er ermöglicht es dem ANA-Bodenpersonal auf den japanischen Flughäfen, mit allen Passagieren sofort und natürlich zu kommunizieren – unabhängig von der Sprache, die sie sprechen. Das Gerät ist in der Lage, bis zu 74 Sprachen zu übersetzen, darunter sind verschiedene Dialekte mit häufig verwendeten idiomatischen Ausdrücken. Durch den Einsatz dieses Geräts sind die ANA-Mitarbeiter besser in der Lage, mit den Fluggästen in Situationen zu kommunizieren, in denen bisher eine Sprachbarriere bestand.

„ANA ist ständig auf der Suche nach Möglichkeiten, das Reiseerlebnis für die Passagiere zu verbessern. Dazu gehören auch Initiativen, unseren Service an Flughäfen so umfassend und bequem wie möglich zu gestalten“, sagte Masaki Yokai, Senior Vice President der ANA. „Unser Engagement für mehr Service und die Umsetzung der japanischen Gastfreundschaft hat uns inspiriert, mit neuen Technologien das Flugenerlebnis zu verbessern.“

Über ANA:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt fast 120 innerjapanischen und 82 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Seit Februar 2019 wird Tokio auch täglich ab Wien von ANA angefliegen. Einmal täglich hebt der ANA-Dreamliner in der Langversion 787-9 jeweils in München und in Düsseldorf nach Tokio ab. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan.

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA auch 2019 im siebten Jahr in Folge wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet. Die ANA-Gruppe

beförderte im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 54,4 Millionen Passagiere, beschäftigt rund 43.000 Mitarbeiter und verfügt über eine Flotte von mehr als 260 Flugzeugen.

Pressekontakt:



BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 171 000 602
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Katsuya Goto,
Maria Petalidou**

Telefon: 069 - 29 976 – 0
www.ana.co.jp/de/de